

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 03.01.2017

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 14.12.2016 um 15:05 Uhr
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (Rentamt)

Anwesend sind:

Landrat

Wolf, Martin

Stellvertreter des Landrats

Westner, Anton

Weiterer Stellvertreter des Landrats

Finkenzeller, Josef

CSU

Görlitz, Erika
Lachermeier, Martin
Prechter, Hans
Seitz, Martin
Vogler, Albert

Weichenrieder, Max

SPD

Drack, Elke
Rothmeier, Franz

FW

Braun, Martin

AUL

Franken, Michael

GRÜNE

Schnapp, Kerstin

ÖDP

Haiplik, Reinhard

Verwaltung

Gigl, Ingrid
Daser, Sebastian
Holz, Günter

Vertretung für Herrn Schmutter-
mayr

Vertretung für Herrn Brummer

Vertretung für Herrn Stockmaier

Huber, Karl
Reisinger, Walter
Schichtl, Walter

weitere Teilnehmer

Hardt, Benjamin, Köhler Architekten
Eichenseher, Wolfgang, Eichenseher Ingenieure
Wiringer, Thomas, Glasmann Ing.
Einödshofer, Norbert

Entschuldigt fehlen:

CSU

Brummer, Alois
Schmuttermayr, Franz

entschuldigt
entschuldigt

FDP

Schäch, Josef
Stockmaier, Thomas

entschuldigt
entschuldigt

ÖDP

Ebner, Siegfried

entschuldigt

Herr Landrat Martin Wolf eröffnet die Sitzung um 15:05 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Top Nr. 4 „Errichtung einer Dreifachsporthalle im Schulzentrum durch die Stadt Pfaffenhofen; Abschließende Feststellung der Kostenbeteiligung des Landkreises (B)“ wird nach einstimmigem Beschluss von der Tagesordnung genommen und auf die nächste Sitzung verschoben. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Landrat Martin Wolf begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

Tagesordnung

1. Kreisstraße PAF 4, Errichtung eines Geh- und Radweges von Tegernbach bis Thierham;
Grundsatzbeschluss und Vergabe der Planungsleistungen (B)
- 2.1. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Festlegung der Farbgestaltung für die Fenstermittelstege Bauteil A (B)
- 2.2. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Kanalbauarbeiten BA III (B)
- 2.3. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Schreinerarbeiten feste Möblierung BA III (B)
- 2.4. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Außenanlagen (B)
- 2.5. Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Demontage des bestehenden Kleingüteraufzuges mit Neuinstallation BA III (B)
3. Generalsanierung der Staatlichen Realschule Geisenfeld;
Grundsatzbeschluss und Beauftragung der Fachplaner für die Erstellung einer Vorplanung (B)
5. Bekanntgaben, Anfragen

**Top 1 Kreisstraße PAF 4, Errichtung eines Geh- und Radweges von Tegernbach bis Thierham;
Grundsatzbeschluss und Vergabe der Planungsleistungen (B)**

Sachverhalt/Begründung

Der Markt Hohenwart und die Stadt Pfaffenhofen stellten einen Antrag, an der Kreisstraße PAF 4 von Tegernbach bis Thierham einen Geh- und Radweg mit einer Länge von rund 3 km zu bauen. Mit dem geplanten Geh- und Radweg wird eine sichere Verbindung für Radfahrer und Fußgänger von Tegernbach bis Thierham geschaffen.

Vom Staatlichen Bauamt Ingolstadt wurde signalisiert, dass diese Maßnahme zuwendungsfähig ist.

Erste Gespräche mit Eigentümern anliegender Grundstücke wurden bereits geführt, wobei laut Auskunft des Marktes Hohenwart die Bereitschaft, die notwendigen Flächen für den Bau eines Geh- und Radweges abzutreten, gegeben ist.

Die Maßnahme soll als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Markt Hohenwart und der Stadt Pfaffenhofen, die für den Grunderwerb zuständig sind, durchgeführt werden. Der Kostenanteil des Landkreises für den Bau des Geh- und Radweges beträgt ohne Planungskosten nach erster grober Schätzung ca. 850.000 €.

Es wird vorgeschlagen, für den Neubau eines Geh- und Radweges an der Kreisstraße PAF 7 von Tegernbach bis Thierham die Ingenieurverträge stufenweise in den Leistungsphasen 1 bis 9 und die Vermessungsarbeiten sowie die notwendige landschaftspflegerische Begleitplanung im Jahr 2017 zu beauftragen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 150.000 Euro.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt, den Geh- und Radweg an der Kreisstraße PAF 4 von Tegernbach bis Thierham in den nächsten Jahren auszubauen. Die Vergabe der Planungsleistungen erfolgt an das Ingenieurbüro Eichenseher Ingenieure.

Der Kreiseigene Tiefbau des Landkreises wird beauftragt das Weitere zu veranlassen.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.1 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Festlegung der Farbgestaltung für die Fenstermittelstege Bauteil A (B)**

Sachverhalt/Begründung

In der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses vom 03.02.2016 wurde beschlossen, die farbliche Gestaltung der Fenstermittelstege erst nach einer Inaugenscheinnahme von verschiedenen Farbmustern an Ort und Stelle zu entscheiden.

Das Architekturbüro Köhler stellt verschiedene Farbmuster an der Fassade des Landratsamtes Bauteil A vor.

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt, die vom beauftragten Architekturbüro Köhler vorgeschlagene Farbgestaltung der Fenstermittelstege für den Bauteil A entsprechend umzusetzen. Als deckender Anstrich wird der Farbton Brillux 09.06.15 „grau-beige“ verwendet.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.2 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Kanalbauarbeiten BA III (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Kanalbauarbeiten BA III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 8 Firmen. Zur Submission am 29.11.2016 haben 5 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Geb. Wöhrl Grundbau, 86529 Schrobenhausen	89.812,80 €
2. Firma Helmut Seele GmbH, 86562 Berg im Gau	93.873,86 €
3. Firma Franz Schelle GmbH, 85276 Pfaffenhofen	94.147,21 €

In der Kostenberechnung sind für die Kanalbauarbeiten BA III 92.700,00 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Geb. Wöhrl Grundbau liegt um 2.887,20 € (= 3,1 %) darunter. Aufgrund größerer Preisspannen zwischen einigen LV-Positionen unter den drei Mindestbietenden, hat eine schriftliche Aufklärung zu den Einheitspreisen, mit der Firma Gebr. Wöhrl Grundbau stattgefunden.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Gebr. Wöhrl Grundbau GmbH den Auftrag für die Kanalbauarbeiten BA III in Höhe von 89.812,80 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Gebr. Wöhrl Grundbau GmbH, Königslachener Weg 36, 86529 Schrobenhausen erhält den Auftrag für die Kanalbauarbeiten BA III bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen in Höhe von 89.812,80 €.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

Top 2.3 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen; Vergabe der Schreinerarbeiten feste Möblierung BA III (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Schreinerarbeiten feste Möblierung BA III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 14 Firmen. Zur Submission am 29.11.2016 haben 7 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Füksle GmbH, 89503 Heidenheim	139.802,81 €
2. Firma Stil & Form, 09514 Pockau-Lengefeld	160.010,41 €
3. Firma Schäble GmbH, 73469 Goldburghausen	176.111,08 €

In der Kostenberechnung sind für die Schreinerarbeiten feste Möblierung BA III 142.026,50 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Füksle GmbH liegt um 2.223,69 € (= 1,6 %) darunter. Die Referenzen der Firma wurden geprüft.

Es wird vorgeschlagen, der günstigstbietenden Firma Füksle GmbH den Auftrag für die Schreinerarbeiten feste Möblierung, BA III in Höhe von 139.802,81 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Füksle GmbH, Schnaitheimer Str. 44-46, 89503 Heidenheim erhält den Auftrag für die Schreinerarbeiten feste Möblierung BA III bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen in Höhe von 139.802,81 €.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

Top 2.4 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen; Vergabe der Außenanlagen (B)

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für Außenanlagen BA III erfolgte gemäß VOB/A-EG im offenen Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 11 Firmen. Zur Submission am 29.11.2016 haben 5 Firmen ein prüfbares Angebot abgegeben. Die 3 günstigstbietenden Angebote wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Firma Schelle GmbH & Co. KG, 85276 Pfaffenhofen	265.483,88 €
2. Firma Holler & Der Steinsetzer, 07922 Tanna	276.335,16 €
3. Firma Majuntke GmbH & Co. KG, 84048 Mainburg	286.118,77 €

Höchstbietender:

Firma Finkenzeller Bau GmbH, 86562 Berg im Gau	322.830,00 €
--	--------------

In der Kostenberechnung sind für die Außenanlagen BA III 223.053,61 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Schelle GmbH & Co. KG liegt um 42.430,27 € (19,0 %) darüber.

Mehrkosten:

- Verwendung von Bayerwald Granitpflaster im Innenhof aus gestalterischen Gründen (ca. 13.700 €).
- Verfügun g des Pflasterbelages im öffentlichen Bereich entsprechend derzeitiger Handhabung durch Stadt Pfaffenhofen (ca. 16.000 €).
- Konjunkturrell bedingte Auftragslage im Baugewerbe (ca. 12.700 €).

Die Firma Schelle GmbH ist bekannt und führte bereits Arbeiten am Landratsamtsgebäude aus.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Schelle GmbH & Co. KG den Auftrag für die Außenanlagen BA III in Höhe von 265.483,88 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Schelle GmbH & Co. KG, Niederscheyerer Str. 35, 85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm erhält den Auftrag für die Außenanlagen BA III bei der Generalsanierung des Landratsamtes Pfaffenhofen in Höhe von 265.483,88 €.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

**Top 2.5 Generalsanierung Landratsamt Pfaffenhofen;
Vergabe der Demontage des bestehenden Kleingüteraufzuges mit Neuinstallation BA III (B)**

Sachverhalt/Begründung

Die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes für die Errichtung eines Kleingüteraufzuges BA III erfolgte gemäß VOB/A im beschränkten Vergabeverfahren. Die Ausschreibungsunterlagen ergingen an 5 Firmen. Zur Submission am 11.10.2016 ist kein prüfbares Angebot eingegangen. In Rücksprache mit den Firmen war es aus Kapazitätsgründen keiner Firma möglich, ein Angebot abzugeben. Nach weiterer Rücksprache mit der Firma Kone GmbH wurde mitgeteilt, dass der Submissionstermin übersehen wurde.

Gem. VOB/A § 3, Absatz 5, Ziffer 4 wurde die beschränkte Ausschreibung aufgehoben. Die Ausschreibung zur Errichtung des Kleingüteraufzuges wurde nun in einem freihändigen Vergabeverfahren durchgeführt.

Die Firma Kone GmbH reichte das folgende geprüfte Angebot ein:

Firma Kone GmbH, 82110 Germering 41.551,71 €

In der Kostenberechnung sind für die Errichtung des Kleingüteraufzuges BA III 40.465,95 € vorgesehen. Das Angebot der Firma Kone GmbH liegt um 1.085,76 € (= 2,7 %) darüber.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Kone GmbH den Auftrag für die Demontage und Neuinstallation des Kleingüteraufzuges BA III in Höhe von 41.551,71 € zu erteilen.

Beschluss:

Die Firma Kone GmbH, Industriestraße 15, 82110 München-Germering erhält den Auftrag für die Demontage des bestehenden Kleingüteraufzuges und Neuinstallation in einem neu errichteten Aufzugsschacht BA III bei der Generalsanierung des Landratsamts Pfaffenhofen in Höhe von 41.551,71 €.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

**Top 3 Generalsanierung der Staatlichen Realschule Geisenfeld;
Grundsatzbeschluss und Beauftragung der Fachplaner für die Erstellung einer
Vorplanung (B)**

Sachverhalt/Begründung

Das bestehende Schulgebäude mit Turnhalle wurde in den Jahren 1973 bis 1976 errichtet und anschließend bezogen. Als notwendige Sanierungsmaßnahmen stellen sich insbesondere die Ertüchtigung der Gebäudehülle sowie die Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung im Hinblick auf die zu erzielenden Energieeinsparpotenziale dar. Ferner besteht im Inneren des Gebäudes an Böden, Decken und Wänden erheblicher Handlungsbedarf. Auch die angeschlossene Einfachsporthalle bedarf einer eingehenden Untersuchung. Das bestehende Raumprogramm ist ebenfalls zu überarbeiten.

Es wird deshalb vorgeschlagen, im Laufe des Jahres 2017 für diese Maßnahme eine Vorplanung erstellen zu lassen, damit das Projekt bei der Regierung von Oberbayern zur Förderung eingereicht werden kann. Sobald eine entsprechende Förderzusage bzw. der vorzeitige Maßnahmenbeginn Seitens der Regierung vorliegen, können im Rahmen der vorgeschriebenen VgV-Vergabeverfahren die Architekten- und Ingenieurleistungen ausgeschrieben werden. Für die Erarbeitung der Vorplanung sollten die Büros beauftragt werden, die bereits im Rahmen von Bauunterhaltsmaßnahmen mit dem Objekt vertraut sind. Hierbei handelt es sich um das Ingenieurbüro Eichenseher, das Ingenieurbüro Dr. Glasmann und das Büro VE plan. Es wird vorgeschlagen, diese drei Büros mit den Leistungsphasen 1 und 2 zu beauftragen. Im Investitionsprogramm des Kreishaushaltes 2016 sind für das Jahr 2017 Planungskosten in Höhe von 100.000 € vorgesehen.

Es wird deshalb vorgeschlagen, der Generalsanierung der Staatlichen Realschule Geisenfeld grundsätzlich zuzustimmen und die vorgenannten Planungsbüros mit der Erstellung einer Vorplanung zu beauftragen. Mit der Umsetzung der Generalsanierung könnte dann voraussichtlich im Laufe des Haushaltsjahres 2018 begonnen werden.

Beschluss:

Mit der Erstellung einer Vorplanung (Leistungsphasen 1 und 2) für die Generalsanierung der Staatlichen Realschule Geisenfeld besteht Einverständnis. Im Einzelnen werden die Planungsbüros Eichenseher, Dr. Glasmann und VE plan damit beauftragt. Die Verwaltung wird gebeten, das Weitere zu veranlassen.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

Top 5 Bekanntgaben, Anfragen

Bekanntgaben, Anfragen

Es liegen keine Bekanntgaben und Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung vor.

Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 15:32 Uhr.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 15:54 Uhr.

Landrat Martin Wolf

Protokoll: Ingrid Gigl